

Stadtgemeinde Landeck.

N i e d e r s c h r i f t

über die 8. öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Jahre 1956 am  
Freitag, den 25.5.1956, im Sitzungssaale des Rathauses.

Beginn : 17 Uhr

Ende : 21 Uhr

Anwesend:

Bürgermeister Ehrenreich Greuter  
2. Bürgermeisterstellv. Anton Fink  
St.R. Josef Raggl  
St.R. Wilhelm Thöni  
G.R. Ing. Gustav Belina  
G.R. Hermann Erhart  
G.R. Dr. Heinrich Knabl  
G.R. Arnold Perdacher  
G.R. Josef Flangger  
G.R. Franz Seeberger ( erscheint um 17.15 Uhr)  
G.R. Anton Soratru.

Ersatzmänner:

Wilhelm Heinz ( erscheint um 17.55 Uhr)  
Josef Tammerl  
Hermann Doblander ( erscheint um 18.15 Uhr und  
wird vom Bürgermeister ange-  
lobt).

Schriftführer:

Dr. Praxmarer  
Stadtbediensteter Stabenböck  
Stadtbaumeister Marth  
Stadtbedienstete Michelotti.

Abwesend und ent-  
schuldigt:

1. Bürgermeisterstellv. LA. Josef Rimml  
St.R. Franz Neudeck  
G.R. August Öhlmaier.

T a g e s o r d n u n g :

- 1.) Genehmigung der Niederschrift über die Gemeinderatssitzung am 13.4. 1956.
- 2.) Beschlußfassung über den Haushaltsplan 1956 und Festsetzung der Höhe der Gemeindeabgaben und der Entgelte für die Benutzung von Gemeindevorrichtungen - und Anlagen.

- 3.) Anträge des Finanzausschusses aus den Sitzungen am 24.4. und 4.5. 1956.
- 4.) Anträge bzw. Berichte des Dienst- und Rechtsausschusses aus der Sitzung am 4.5.1956.
- 5.) Anträge bzw. Berichte des Bauausschusses aus der Sitzung am 11.5. 1956.
- 6.) Anträge bzw. Berichte des Schul- und Gebäudeausschusses aus der Sitzung am 25.4.1956.
- 7.) Anträge bzw. Berichte des Bürgermeisters über die Wiederinstandsetzung des Pfarrhauses.
- 8.) Verschiedenes und Allfälliges.

Der Bürgermeister begrüßt die Erschienenen, stellt die Beschlußfähigkeit des Gemeinderates fest und stellt fest, dass gegen die vorliegende Tagesordnung nichts eingewendet wird.

Hierauf stellt G.R.Dr.Knabl den Antrag, den Pkt. 4 der TO.: Anträge bzw. Berichte des Dienst- und Rechtsausschusses aus der Sitzung am 4.5. 1956 erst am Schlusse der TO. zu behandeln und bei der Behandlung dieses Tagesordnungspunktes die Öffentlichkeit auszuschliessen. St.R.Raggl stellt seinerseits den Antrag, an Stelle dieses Pkt. 4 der TO. den Tagesordnungspunkt: Anträge bzw. Berichte des Sportausschusses zu setzen und so die TO. entsprechend zu erweitern. Der Bürgermeister läßt über diesen beiden Anträge abstimmen, Es ergibt sich Einstimmigkeit.

Pkt. 1 der TO.: Genehmigung der Niederschrift über die Gemeinderatssitzung am 13.4.1956.

Diese Niederschrift wird ohne Einspruch genehmigt und gemeindeordnungsgemäß gefertigt.

Pkt. 2 der TO.: Beschlußfassung über den Haushaltsplan 1956 und Festsetzung der Höhe der Gemeindeabgaben und der Entgelte für die Benutzung von Gemeindevorrichtungen- und Anlagen.

Der Finanzreferent Vizebürgermeister Anton Fink erstattet kurz über die Vorgeschichte des Haushaltsplanes 1956 Bericht und stellt fest, dass dieser Haushaltsplan bereits am 13.3.1956 vom Gemeinderat zustimmend zur Kenntnis genommen wurde, wenn auch damals eine ordnungsgemäße Beschlußfassung darüber aus Verfahrensgründen nicht möglich war. Der vorliegende Haushaltsplanentwurf schließt mit S 7,407.600.- auf der Einnahmen- und Ausgabenseitenab, soweit der ordentliche Haushaltsplan betroffen ist. Er empfiehlt dem Gemeinderat, diesen Haushaltsplanentwurf anzunehmen.

Da sich trotz Aufforderung des Bürgermeisters niemand zum Worte meldet, wird über den Haushaltsplan 1956 abgestimmt. Es ergibt sich Einstimmigkeit.